

Gerichtliche Bekanntmachung

Amtsgericht Baden-Baden
- Vollstreckungsgericht -
10 K 36/25

Baden-Baden, 22.04.2026
Gutenbergstr. 17
07221/685-106

Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 23.07.2026	10:00 Uhr	022, Sitzungssaal	Amtsgericht Baden-Baden, Gutenbergstraße 17, 76532 Baden-Baden

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Sinzheim

lfd.Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
1	Sinzheim	1905	Landwirtschaftsfläche/ Verkehrsfläche	Kartunger Mittelfeld	5.532	2694
2	Sinzheim	2051/3	Landwirtschaftsfläche	Kartunger Oberfeld	2.975	2694
3	Sinzheim	12871	Landwirtschaftsfläche	Fleckenbühl	277	2694
4	Sinzheim	12011/1	Landwirtschaftsfläche	Kirrlach	275	2694
5	Sinzheim	1273	Landwirtschaftsfläche	Am Fußgraben	1.624	2694

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Nutzung als Ackerland innerhalb einer größeren Bewirtschaftungseinheit; Zuschnitt rechteckig, Oberflächengestaltung eben; gute maschinelle Bewirtschaftung; Zuwegung nördlich von Tiefenauer Straße oder nordöstlich über Rosenstraße; Lage in Gebiet mit PFAS-Summe im Bereich von 0,1 [µg/l] und größer;

Verkehrswert:

13.800,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Nutzung als Ackerland innerhalb einer größeren Bewirtschaftungseinheit; Zuschnitt rechteckig, Oberflächengestaltung eben; gute maschinelle Bewirtschaftung; Zuwegung von Norden über asphaltierten Wirtschaftsweg angefahren von Tiefenauer Straße; Lage in

Gebiet mit PFAS-Summe im Bereich von 0,1 [µg/l] und größer, untersuchte Fläche mit Prüfwertüberschreitung nach BBodschV;

Verkehrswert: 7.400,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Bewirtschaftungseinheit (Rebflächen) zusammen mit den Flst. 12871/1, 12870 und 1286; Rebanlage des Pächters wurde aus Beschlagnahme freigegeben und wird nicht mitversteigert; Zuschnitt rechteckig, Oberflächengestaltung eben bis leicht hängig; gute maschinelle Bewirtschaftung; Zuwegung von Süden über Grasweg über benachbarte Flurstücke;

Verkehrswert: 400,00 €

Lfd. Nr. 4

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Grundstücksform langer rechteckiger Schlauch, max. Breite unter 4 m; in FIONA als Grünland ausgewiesen aber über viele Jahre landwirtschaftlich nicht mehr genutzt, deshalb Einordnung als Unland; umfangreicher Gehölzbestand; Oberflächengestaltung eben bis leicht hängig, Lage auf Anhöhe; Zuwegung von Norden über andere Flurstücke;

Verkehrswert: 100,00 €

Lfd. Nr. 5

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

extensiv genutztes Grünland und Holzlagerplatz; Zuschnitt rechteckig; Zuwegung von Süden über asphaltierten Wirtschaftsweg "Am Fußgraben"; Oberflächengestaltung eben bis leicht hängig;

Verkehrswert: 2.800,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 15.05.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:
Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg	Bank: Baden-Württembergische Bank
IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63	BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: 2640427001005, Az. 10 K 36/25 AG Baden-Baden	

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Jedermann kann die Nachweise über den Grundbesitz und das Wertgutachten auf der Geschäftsstelle des Vollstreckungsgerichts einsehen. Zusätzlich ist das Wertgutachten unter www.versteigerungspool.de veröffentlicht.

Pfistner
Diplom-Rechtspflegerin (FH)